

Gewaltige CHIO-Eröffnungsfeier mit Karneval in Rio

Geschrieben von: Niels Knippertz/ DL
Donnerstag, 24. Mai 2012 um 11:22



Aachen. Karneval in Rio de Janeiro ist das Motto der Eröffnungsfeier des deutschen CHIO in Aachen am 3. Juli. 200 Tänzerinnen und Tänzer u.a. der berühmten „Grande Rio Samba School“ treten in der Soers auf.

Warum nach Rio fliegen, wenn der Karneval in die Soers kommt? Die Eröffnungsfeier des CHIO Aachen 2012 wird das berühmteste Spektakel der Welt nach Aachen holen – mehr als 200 Tänzerinnen und Tänzer machen aus dem CHIO den RIO-CHIO. Rio de Janeiro ist Partner des Weltfests des Pferdesports, CHIO Aachen 2012. Keine Frage, dass südamerikanische Lebensfreude die Eröffnungsfeier am Dienstag, 3. Juli, zu einer ganz besonderen in der Geschichte des Turniers machen wird. Angeführt von der weltberühmten „Grande Rio Samba School“ werden die Musiker und Tänzer eine großartige Show abliefern: „Trommeln und Samba, dazu die prächtigen Kostüme – das hat die Soers noch nicht gesehen“, verspricht der ALRV-Vorstandsvorsitzende Frank Kemperman.

Tanz und Akrobatik verbindet die Bahia Dance Group, die den „Capoeira“ auf den Rasen des Hauptstadions bringen wird. Der traditionelle brasilianische Tanz verbindet Akrobatik und Kampfkunst, spektakuläre Bilder sind garantiert. Die Stars der Eröffnungsfeier sind, na klar, die Pferde. Mehr als 100 von ihnen werden die Besucher erleben. Höhepunkt sind die Gauchos, die eine freilaufende Herde der brasilianischen Pferderasse „Criollos“ mitbringen. Auch die berühmten „Mangalargas“ (die Gangpferderasse ist die drittgrößte Pferderasse der Welt) werden den Zuschauern präsentiert. Im Sattel sitzen unter anderem die bekannten und berühmten brasilianischen Springreiter Alvaro „Doda“ Alfonso de Miranda Neto und Rodrigo Pessoa.

Auch nicht-reitende Promis haben sich bereits angesagt, Tickets gibt es noch an der Hotline (0241) 917-1111 oder online unter www.chioaachen.de. Natürlich können auch die Karten für die Eröffnungsfeier direkt aus den 3D-Stadion-Panoramen heraus gebucht werden. Unter www.chioaachen.de kann direkt ein Blick ins Stadion geworfen werden. Und wer die 3D-Ticket-Option unter Facebook nutzt, kann gleich mit einem Klick seine Freunde informieren und einladen: „Ich habe ein Ticket gebucht, kommt doch auch – zum RIO-CHIO 2012!“